Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 5 (1913)

Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Baukunst

Zeitschrift für Architektur, Baugewerbe, Bildende Runft und Runfthandwerk

Offizielles Organ des Bundes Schweizerischer Architekten (B. S. A.)

Gegrundet von Dr. C. S. Baer, Architeft (B. G. A.)

Berausgegeben und verlegt

Die Schweizerische Baufunft erfcheint alle vierzehn Tage. Tahrlich Abonnementspreis: 15 Fr., im Ausland 20 Fr. von der Bagner'schen Verlagsanftalt U.S. in Bern. Redaktion: ad interim die Redaktions=Rommiffion d. B. S. A. Abminiftration u. Unnoncenverwaltung : Bern, Außeres Bollwert 35.

Infertionspreis: Die einfpal: tige Nonpareillezeile oder der ren Raum 40 Cts. Größere Inferate nach Spezialtarif.

Der nachbrud ber Artifel und Abbildungen ift nur mit Genehmigung bes Berlags geftattet.

Trweiterung der Heil= und Pflege= anstalt "Rosegg" bei Solothurn.

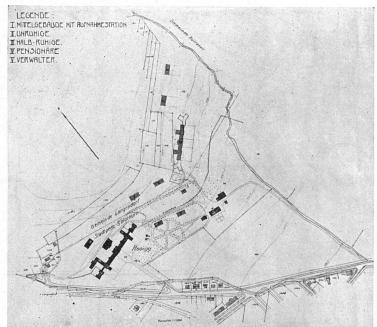
(Bon ben Urchiteften Rittmeper & Furrer B. G. A. Binterthur.)

In der Rabe von Solothurn, am Fuße des Beigen= steins liegt die kantonale Heilanstalt "Rosegg", ein großes Gebaude, das aber seit langem schon den Unforderungen nicht mehr genugen fonnte, die an eine moderne Beilund Pflegeanstalt gestellt werden. Gine zeitgemäße Erweiterung wurde dringend notig. Diefer Ausbau ber Anstalt ist nunmehr in Angriff genommen worden nach ben Planen der Winterthurer Architekten Prof. Rittmeper und 2B. Furrer und zwar ift ein etappenweiser Ausbau vorgesehen, nach welchem zunächst die Aufnahmestation

erbaut wird. Diese ift fur Manner und Frauen getrennt in zwei ausgedehnten Flugeln an einem Mittelbau, ber die notigen Arzteraume usw. im Parterre, Wohnung fur ben I. Uffiftenten im 1. Stock und zwei Wohnungen fur Personal im 2. Stock enthalt. Fur den Berwalter ift ein eigenes haus mit Wohnung und Bureaur vorge= sehen.

Alls zweite Bauetappe sind zwei Pavillons fur Un= rubige, getrennt fur Manner und Frauen geplant. 211s britte Etappe zwei Pavillons fur Salbrubige, ebenfalls getrennt und als vierte Etappe zwei Pavillons fur Pen= sionare, der eine fur Manner, der andere fur Frauen. Endlich als funfte Etappe find noch zwei Infirmerien als Un= bauten an die Aufnahmestationen in Aussicht genommen.







Erweiterungsbauten der Unftalt Dofegg bei Colothurn

Situationsplan

Arditeften B. S. A. Mittmener & Furrer, Winterthur